



## Inhalt

<b>1</b>	<b>Bürgerservice und Verwaltung</b> Telefonverzeichnis der Stadt Haßfurt . . . . . 2 Vorläufige Sitzungstermine ab Juli 2020 . . . . . 3 Verabschiedung des Zweiten und Dritten Bürgermeisters . 3 Haßfurter Straßenfest fällt aus! . . . . . 3 Fundsachen . . . . . 3 Förderung von 14 Kleinprojekten in der Allianz Main & Haßberge . . . . . 3
<b>2</b>	<b>Jugend, Familie und Soziales</b> Sitzungstermine des Seniorenbeirats der Stadt Haßfurt . . 4 Sommerferien 2020 – Workshops für Kinder und Jugendliche in Haßfurt . . . . . 4 Mitteilungen aus dem Mehrgenerationenhaus . . . . . 4 Der „Bufdi“ im MGH – ab 01.09.2020 ist eine Stelle frei! . . 5 Weißer Ring auch in Corona-Krise an Seite der Opfer . . . 6
<b>3</b>	<b>Öffentliche Ordnung</b> Freie Sicht nach allen Seiten – wir bitten um Mithilfe! . . . 6 Aufruf für eine „Saubere Stadt Haßfurt“ . . . . . 6
<b>4</b>	<b>Wirtschaft und Finanzen</b> Steuertermine . . . . . 7
<b>5</b>	<b>Bauen, Wohnen und Umwelt</b> Richtiges Verhalten im Hochwasserfall . . . . . 7
<b>6</b>	<b>Freizeit, Kultur und Tourismus</b> Bedeutende Personen der Haßfurter Stadtgeschichte . . . . 7 Öffentliche Stadtführungen . . . . . 8 Kirchweihtermine 2020 . . . . . 8

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die vergangenen Wochen haben uns viel abverlangt. Ich möchte mich bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie die Einschränkungen Ihrer persönlichen Lebenssituation und die Ihrer Familien und der Nachbarschaft mit Ruhe, Besonnenheit und Einsicht angenommen haben.

Wir sollten jetzt aber nicht nachlassen, weiterhin aufeinander Acht geben, Abstand halten, Masken tragen, die Hygienemaßnahmen einhalten um andere, uns und unsere Liebsten bestmöglich zu schützen. Die Einschränkungen, mit denen wir momentan leben müssen, werden jedoch nicht ewig gelten. Stück für Stück wird wieder die Normalität zurückkehren. Das ist etwas, worauf wir uns jetzt schon freuen können. Natürlich fehlen uns allen die Geselligkeit und das Miteinander auf Feiern, Vereinsfesten oder Kulturveranstaltungen. Auch auf unser Marktplatzfest und das traditionelle Straßenfest werden wir in diesem Jahr leider verzichten müssen. Deshalb nochmals meine Bitte sich weiterhin an die Vorgaben zu halten, damit wir hoffentlich in absehbarer Zeit wieder einen halbwegs normalen Alltag erleben.

An alle Bürgerinnen und Bürger, die in den vergangenen Wochen über sich hinausgewachsen sind und das Wohl der Gemeinschaft über die persönlichen Bedürfnisse gestellt haben, danke ich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich im Namen des Stadtrates und aller Bürgerinnen und Bürger. Ich bin stolz darauf, dass Haßfurt gerade in Zeiten wie diesen zeigt, was man gemeinsam leisten kann.

Passen Sie weiterhin gut auf sich auf!

**Ihr Günther Werner**  
Erster Bürgermeister

# 1 Bürgerservice und Verwaltung

## Telefonverzeichnis der Stadt Haßfurt

**Rathaus**  
Hauptstraße 5,  
97437 Haßfurt

**Zentrale 09521/688-0**  
Fax 688-280  
Fax Bauverwaltung 688-281

**info@hassfurt.de**  
Fax Finanzverwaltung 688-282  
Fax Vorzimmer BGM 688-283

		Telefon/E-Mail	Zi.-Nr.
Erster Bürgermeister	Günther Werner	688-110 guenther.werner@hassfurt.de	101
Erster Bürgermeister Vorzimmer	Sonja Schnitzer	688-111 sonja.schnitzer@hassfurt.de	102
Geschäftsleitung	Stephan Schneider	688-113 stephan.schneider@hassfurt.de	103
Hauptverwaltung	Alexandra Grädler	688-116 alexandra.graedler@hassfurt.de	105
Hauptverwaltung	Marita Krauser	688-112 marita.krauser@hassfurt.de	105
Hauptverwaltung	Marion Richter	688-114 marion.richter@hassfurt.de	104
Hauptverwaltung	Christian Schneider	688-118 christian.schneider@hassfurt.de	104
Finanzverwaltung Leiter	Wolfgang Hömer	688-125 wolfgang.hoemer@hassfurt.de	114
Finanzverwaltung Vorzimmer	Petra Schamberger	688-126 petra.schamberger@hassfurt.de	113
Finanzverwaltung	Anne Albert	688-124 anne.albert@hassfurt.de	113
Finanzverwaltung	Stefan Geier	688-141 stefan.geier@hassfurt.de	110
Finanzverwaltung	Tina Heller	688-127 tina.heller@hassfurt.de	011
Finanzverwaltung / Liegenschaften	Detlef Jäger	688-123 detlef.jaeger@hassfurt.de	013
Finanzverwaltung / Steuern	Jochen Kehl	688-121 jochen.kehl@hassfurt.de	112
Finanzverwaltung	Gitta Klopff	688-169 gitta.klopff@hassfurt.de	010
Finanzverwaltung	Gerold Lenhardt	688-120 gerold.lenhardt@hassfurt.de	112
Finanzverwaltung	Jacqueline Loeper	688-168 jacqueline.loeper@hassfurt.de	010
Finanzverwaltung	Lisa-Maria Neeb	688-170 lisa-maria.neeb@hassfurt.de	010
Finanzverwaltung	Saskia Wenzel	688-167 saskia.wenzel@hassfurt.de	013
Kasse Leiterin	Tina Kram	688-122 tina.kram@hassfurt.de	111
Kasse	Manuela Jeger	688-129 manuela.jeger@hassfurt.de	110
Kasse	Dominik Stühler	688-128 dominik.stuehler@hassfurt.de	110
Bauverwaltung Leiter	Wolfgang Braun	688-132 wolfgang.braun@hassfurt.de	203
Bauverwaltung	Harald Bauer	688-138 harald.bauer@hassfurt.de	205
Bauverwaltung	Martin Etzel	688-237 martin.etzel@hassfurt.de	204
Bauverwaltung	Karin Gebhardt	688-137 karin.gebhardt@hassfurt.de	205
Bauverwaltung	Bernhard Leuner	688-136 bernhard.leuner@hassfurt.de	208
Bauverwaltung	Marco Ruck	688-135 marco.ruck@hassfurt.de	205
Bauverwaltung	Sarah Schirber	688-139 sarah.schirber@hassfurt.de	204
Bauverwaltung / Umwelt	Dietmar Will	688-134 dietmar.will@hassfurt.de	209
Bauverwaltung / Technik	Christina Ender	688-133 christina.ender@hassfurt.de	201
Bauverwaltung / Technik	Marion Manietta	688-230 marion.manietta@hassfurt.de	201
Bauverwaltung / Technik	Stephan Schnös	688-130 stephan.schnoes@hassfurt.de	201
Bauverwaltung / Technik	Dietmar Schorr	688-131 dietmar.schorr@hassfurt.de	202

		Telefon/E-Mail	Zi.-Nr.
Digital Office	Madlen Dr. Müller-Wuttke	688-166 madlen.mueller-wuttke@hassfurt.de	012
Digital Office	Christine Reinders	688-148 christine.reinders@hassfurt.de	003
Digital Office / Öffentlichkeitsarbeit	Annabell Sahlender	688-149 annabell.sahlender@hassfurt.de	003
Stadtarchiv	Thomas Schindler	688-144 thomas.schindler@hassfurt.de	001
Stadtplanung	Robert Barth	688-145 robert.barth@hassfurt.de	108
Verkehrsamt / Stadthalle	Stefan Göb	688-288 stefan.goeb@hassfurt.de	002
Verkehrsüberwachung/ Kanzlei	Martina Grümpel	688-104 martina.gruempel@hassfurt.de	002
Verkehrsüberwachung/ Kanzlei	Sybille Jäger	688-104 sybille.jaeger@hassfurt.de	002

**Ordnungsamt**  
Marktplatz 1,  
97437 Haßfurt

**Hotline**  
09521/688-100

**buergerbuero@hassfurt.de**  
Fax Bürgerbüro: 688-284  
Fax Standesamt: 688-206

<b>Bereiche Ordnungsamt, Standesamt, Feuerwehr, Katastrophenschutz</b>			
Ordnungsamt Leiterin	Susanne Bravo	688-207 susanne.bravo@hassfurt.de	
Standesamt	Bianca Baum	688-106 bianca.baum@hassfurt.de	
Standesamt	Sophie Wagenhäuser	688-105 sophie.wagenhaeuser@hassfurt.de	
Feuerwehr/Katastro- phenschutz	Julia Volpert	688-102 julia.volpert@hassfurt.de	
<b>Bereiche Einwohnermeldeamt, Passamt, Friedhofsverwaltung, Gewerbeswesen, Renten, Soziales, Fundamt</b>			
Bürgerbüro	Rainer Mühlfeld	688-103 rainer.muehlfeld@hassfurt.de	
Bürgerbüro	Anett Schneider	688-109 anett.schneider@hassfurt.de	
Bürgerbüro	Christina Schneider	688-108 christina.schneider@hassfurt.de	
Bürgerbüro	Michael Schnitzer	688-101 michael.schnitzer@hassfurt.de	
Bürgerbüro	Brigitte Thamm	688-108 brigitte.thamm@hassfurt.de	
Kultur & Tourismus Leiterin	Silke Brochloß- Gerner	9 58 57 45 silke.brochloss-gerner@hassfurt.de	
Kultur & Tourismus	Christian Plott	9 58 57 46 christian.plott@hassfurt.de	
Kultur & Tourismus	Stefanie Schleicher	9 58 57 48 stefanie.schleicher@hassfurt.de	
Kultur & Tourismus	Karin Zösch	9 58 57 88 karin.zoesch@hassfurt.de	
Bauhof	Rainer Zirkler Anja Geier	688-150 688-152 bauhof@hassfurt.de, Fax: 688-151	
Feuerwehr	Klaus Grümpel	42 12 geraetewart@feuerwehr-hassfurt.de	
Freizeitzentrum	Herr Greich Herr Eck	94 57-0 eck@stwhas.de	
Friedhof Am Rödersgraben	Fax 951 09 35	54 29 info@friedhof-hassfurt.de	
Grundschule Haßfurt	Gisela Schott Fax 944497	94 44 55 sekretariat@gs-hassfurt.de	
Jugendtreff „Dragon“	Gerhard Kastner	61 00 61 info@jugendtreff-hassfurt.de	
Kinderkrippe im Osterfeld	Petra Mühlfeld	9 54 36 72 info@krippe-hassfurt.de	
Kindertagesstätte Zwergenhaus	Sigrid Hofmann	9 59 68 10 info@kiga-hassfurt.de	
Kläranlage	Matthias Langguth	33 72 info@klaeranlage-hassfurt.de	
Rechenzentrum Haßfurt		94 94-90 support@rzhas.de	
Stadthalle Haßfurt		38 73 stadthalle@hassfurt.de	
Stadtwerk Haßfurt GmbH		94 94-0 stwhas@stwhas.de	
Volkshochschule Stadt Haßfurt	Gertrud Roth	95 01 85 info@vhs-hassfurt.de	

## Vorläufige Sitzungstermine ab Juli 2020

Nach heutigem Stand finden die Stadtrats- und Ausschusssitzungen zu folgenden Terminen statt:

■ Dienstag, 07.07.2020	Bau- und Umweltausschusssitzung
■ Montag, 13.07.2020	Finanz- und Hauptausschusssitzung
■ Montag, 20.07.2020	Stadtratssitzung
■ Dienstag, 22.09.2020	Bau- und Umweltausschusssitzung
■ Mittwoch, 23.09.2020	Finanz- und Hauptausschusssitzung
■ Montag, 05.10.2020	Stadtratssitzung

## Verabschiedung des Zweiten und Dritten Bürgermeisters

Für das Engagement und Herzblut, mit dem Michael Schlegelmilch und Stephan Schneider in den vergangenen sechs Jahren das Amt des Zweiten beziehungsweise Dritten Bürgermeisters ausgeübt haben, bedankte sich Bürgermeister Günther Werner bei den beiden weiterhin amtierenden Stadträten. „Ihr habt für dieses Ehrenamt eure Freizeit geopfert, oft familiäre Belange zurückgestellt, Dienstpläne getauscht, private und geschäftliche Treffen abgesagt oder verschoben, um städtische Termine wahrnehmen zu können oder um mich terminlich zu entlasten, wenn es Überschneidungen gab. Wir haben in vertrauensvoller Zusammenarbeit in regelmäßigen Treffen wichtige Angelegenheiten und Probleme besprochen beziehungsweise gemeinsam nach Lösungen gesucht“, sagte das Stadtoberhaupt voller Anerkennung und überreichte jeweils einen Präsentkorb in der Sitzung des Stadtrates am 25.05.2020 in der Stadthalle. Gleichwohl bedankte sich Stephan Schneider bei seinen Arbeitskollegen der Rot-Kreuz-Rettungswache Eltmann, die mit ihrer Bereitschaft zum Tauschen oder Übernehmen von Diensten die Wahrnehmung der vielen Termine für die Stadt Haßfurt er möglich gemacht hatten.



Bürgermeister Günther Werner (Mitte) dankte Stephan Schneider (links) und Michael Schlegelmilch (rechts), die in den vergangenen sechs Jahren die Stadt Haßfurt als Bürgermeister-Stellvertreter würdig vertreten haben.  
Foto: Christian Licha

## Haßfurter Straßenfest fällt aus!

Der Straßenfest Förderverein gibt in Abstimmung mit der Stadt Haßfurt und dem Aktionskreis Haßfurt Aktiv bekannt, dass aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie das für Freitag, 2. und Samstag, 3. Oktober 2020 geplante 43. Haßfurter Straßenfest leider nicht stattfindet und abgesagt wird.

Derzeit ist nicht absehbar, wie sich die Lage bis zu diesem Termin entwickeln wird. Niemand weiß momentan, welche Regelungen hinsichtlich Besucherzahl, Abstandsregelungen und Maskenpflicht dann gelten werden.

Künstler, Bands und Bühnen müssten aber bereits jetzt gebucht werden. Auch die Finanzierung des Festes kann momentan nicht sichergestellt werden, da die Durchführung der Veranstaltung maß-



geblich von der großzügigen Unterstützung ortsansässiger Unternehmen und Firmen sowie den Standgebühren der teilnehmenden Firmen, Vereine, Verbände und Organisationen abhängt.

Der Straßenfest Förderverein bedauert sehr, diesen Schritt gehen zu müssen.

Sollte es die Lage jedoch zulassen, planen wir gemeinsam mit der Stadt Haßfurt und dem Aktionskreis Haßfurt Aktiv, zumindest am 3. Oktober 2020 eine alternative Veranstaltung in einem anderen Format durchzuführen. Damit möchten wir unseren Willen zur Unterstützung der Haßfurter Geschäfts- und Vereinswelt signalisieren.

Stephan Schneider 1. Vorsitzender Straßenfest Förderverein

## Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden in der Stadtverwaltung abgegeben:

- Fund-Nr. 2000-010: Damenrad Winora „Touring“, blau-grau, 3-Gang-Schaltung; Haßfurt, Wohnmobilstellplatz
- Fund-Nr. 2000-011: Kinderwagen, blau, sehr guter Zustand; Haßfurt, Dr.-Ambundi-Straße (Glascontainer)
- Fund-Nr. 2000-012: Alu-Bike, silber, Aufschrift „Comfort La Strada Bike“, Hörnchen Lenker, 8-Gang-Schaltung; Haßfurt, Am Ziegelbrunn, Führerscheinstelle
- Fund-Nr. 2000-013: Kettler Alu-Rad, „Touring trekking series“ mit Korb auf Gepäckständer, Hörnchenlenker, Shimano-Gangschaltung; Haßfurt, Heideloffplatz (Polizei)
- Fund-Nr. 2000-014: Apple iPhone 6, weiß, durchsichtiger Gummischutz; Haßfurt, Am Sterzelbach
- Fund-Nr. 2000-015: Samsung Handy, schwarz, in Schutzhülle; Haßfurt, Taxi Gaukler
- Fund-Nr. 2000-016: Bargeld; Haßfurt, Rewe-Parkplatz
- Fund-Nr. 2000-017: Schlüssel an Schlüsselbund mit zwei Zeitnehmer-Chips (blau, schwarz) und graufarbenem Schlüsselanhänger; Haßfurt-Sylbach Gärtnerei Klement
- Fund-Nr. 2000-018: Sonnenbrille, schwarz; Haßfurt, Zeiler Straße, Gehweg vor der Tankstelle
- Fund-Nr. 2000-019: 3 Schlüssel am Ring (Abus, Börkey, Silca); Haßfurt, Parkplatz Tränkberg
- Fund-Nr. 2000-020: Kleines Nähtäschchen (weiß-gelb-blau) für Handtasche, mit diversen Nähutensilien; Haßfurt, Promenade
- Fund-Nr. 2000-021: Einzelner Sicherheitsschlüssel mit Ring; Haßfurt, Marktplatz vor der Kirche

Ansprechpartner: Michael Schnitzer, BürgerBüro am Marktplatz, Tel. (09521) 688101.

## Förderung von 14 Kleinprojekten in der Allianz Main & Haßberge

Bereits Mitte Februar 2020 hatte die Allianz Main & Haßberge über die neuen Fördermöglichkeiten von Kleinprojekten im Rahmen des Regionalbudgets informiert. Interessierte hatten bis 30. März 2020 die Möglichkeit, Förderanfragen einzureichen. Mit Ablauf der Bewerbungsfrist wurde deutlich: Das Interesse am Regionalbudget war groß. Insgesamt 16 Förderanfragen wurden eingereicht, 15 davon waren förderfähig.

Die Entscheidung über die Bewertung der eingegangenen Förderanfragen und die Auswahl der zu fördernden Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets oblag einem fünf-köpfigen Entscheidungsgremium. Das Ergebnis des Entscheidungsgremiums: Insgesamt 14 Kleinprojekte können im Jahr 2020 in der Allianz Main & Haßberge mit dem Regionalbudget gefördert werden. Unter den Projektträgern finden sich dabei insbesondere Vereine, aber auch Zweck- und Pfarreiengemeinschaften sowie



Gemeinden sind vertreten. Die Projektideen sind vielfältig und reichen vom Anlegen eines Mehrgenerationen-Fitness Parcours, über die Gestaltung einer Aussichts- und Picknickzone bis hin zur Schaffung eines barrierefreien Zugangs zu Gemeinschaftsräumlichkeiten. Die Projektträger müssen sich nun etwas sputen, denn die Projekte müssen bis spätestens Ende September 2020 umgesetzt sein. Bis zu diesem Zeitpunkt muss auch der Durchführungsnachweis vorliegen. Sind alle Bedingungen erfüllt, so können anschließend die Fördermittel ausbezahlt werden: Die Projekte werden mit bis zu 80%, max. jedoch mit 10.000 Euro bezuschusst.

Die Fördergelder für das Regionalbudget stammen zu 90% aus dem Fördertopf „Regionalbudget für Kleinprojekte im ländlichen Raum“ des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken, die restlichen 10% steuert die Allianz Main & Haßberge selbst bei. Insgesamt steht damit im Jahr 2020 ein Regionalbudget in Höhe von 100.000 Euro in der Allianz Main & Haßberge zur Verfügung.

Die Allianz Main & Haßberge freut sich über das große Interesse am Regionalbudget, welches im Jahr 2020 erstmals neu angeboten werden kann. Die vielen engagierten Akteure leisten mit ihren Projektideen einen wichtigen Beitrag zur positiven Entwicklung rund um das Allianzgebiet. Umso erfreulicher ist es nun, diese Akteure mit dem neuen Förderprogramm aktiv unterstützen zu können.

## 2 Jugend, Familie und Soziales

### Sitzungstermine des Seniorenbeirats der Stadt Haßfurt

Nach heutigem Stand finden die Sitzungstermine des Seniorenbeirats zu folgenden Terminen im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 5, statt:

- Donnerstag, 16. Juli 2020, 16.00 Uhr
- Donnerstag, 15. Oktober 2020, 16.00 Uhr

### Sommerferien 2020 – Workshops für Kinder und Jugendliche in Haßfurt

Der Kinder- und Jugendtreff „Dragon“ bietet wieder spannende, herausfordernde und spaßige Workshops für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien an.

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Workshops:  
[www.jugendtreff-hassfurt.de](http://www.jugendtreff-hassfurt.de)  
 Anmeldungen bis 24.07.2020  
 per Email: [info@jugendtreff-hassfurt.de](mailto:info@jugendtreff-hassfurt.de)  
 per Telefon: 09521-610061

- Scratchkurs für Einsteiger: Starte in die Programmierwelt ab 10 Jahren am 29. und 30.07.2020
- Baue einen Katapult-Bot ab 10 Jahren am 31.07.2020
- Scratchkurs für Fortgeschrittene: Programmiere eigene Spiele ab 10 Jahren am 05. und 06.08.2020
- Entwickle dein Computerspiel ab 8 Jahren am 07.08.2020
- Produziere deinen Trickfilm ab 10 Jahren am 12. und 13.08.2020
- Erstelle dein Jump and Run Spiel ab 10 Jahren am 14.08.2020
- Scratchkurs für Einsteiger: Starte in die Programmierwelt ab 10 Jahren am 19. und 20.08.2020
- Baue einen Katapult-Bot ab 10 Jahren am 21.08.2020
- Scratchkurs für Fortgeschrittene: Programmiere eigene Spiele

ab 10 Jahren am 26. und 27.08.2020

- Entwickle dein Computerspiel ab 8 Jahren am 28.08.2020
- Produziere deinen Trickfilm ab 10 Jahren am 02. und 03.09.2020
- Erstelle dein Jump and Run Spiel ab 10 Jahren am 04.09.2020
- Sommerferien-Spezial:  
 Digital-Werkstatt des Jugendtreffs „Dragon“  
 Immer Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr  
 Infos unter [www.jugendtreff-hassfurt.de](http://www.jugendtreff-hassfurt.de)



### Mitteilungen aus dem Mehrgenerationenhaus

#### Bürgerdienste des Mehrgenerationenhauses in Zeiten von Corona

Da das Mehrgenerationenhaus Haßfurt aufgrund der Corona-Krise für den persönlichen Besucherverkehr geschlossen blieb, entwickelte das Team mit vielen freiwillig Engagierten ein Alternativkonzept, um für Bürgerinnen und Bürger und ihren unterschiedlichen Bedürfnissen und Bedarfe da zu sein.

- Über die sozialen Medien (wie Instagram und Facebook) nahm das Mehrgenerationenhaus Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern auf und präsentierte in Zusammenarbeit mit freiwillig Engagierten täglich verschiedene Ausschnitte aus den Angeboten. Beispielsweise wurden Videos mit Kinder- und Mitmachlieder aus dem wöchentlich stattfindenden Baby- und Kleinkindtreff vorgesungen, ausgewogene Rezeptideen zum Nachkochen bereitgestellt, Sing- und Tanzeinlagen vorgeführt und freiwillig Engagierte stellten in einer Reportage ihre Projekte vor.



Alle Fotos: Mehrgenerationenhaus

- Auch wurden von vielen freiwillig Engagierten Schutzmasken für Kinder und Erwachsene genäht und an die Bürgerinnen und Bürger verteilt.
- Das Team des Mehrgenerationenhauses schickte mit persönlichen Briefbotschaften aufmunternde und wertschätzende Worte an die freiwillig Engagierten und hat unterstützende Hilfen angeboten. So wurden z.B. Kreuzworträtsel, Rezepte, Strick- und Bastelanleitungen, kreative Beschäftigungsideen etc. in Briefe verpackt und zugesendet.
- Täglich erreichte das Mehrgenerationenhaus zahlreiche Anrufe und so stand das qualifizierte pädagogische Personal den Bürgerinnen und Bürger für Beratungen in persönlichen Lebenslagen und Anliegen per Telefon, Skype oder E-Mail zur Verfügung.
- Für die vielen Familien- und Bildungspatenschaften wurden kreative Beschäftigungsmöglichkeiten, Lern- und Spielmaterialien sowie Sprachfördermaterial herausgegeben.
- Die Mitarbeiterin des Projektes „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ nahm persönlichen Kontakt zu zugewanderten Familien auf und ließ pädagogisches, auf die Zielgruppe ange-

passtes und sprachlich übersetztes Material, per Post zukommen und nahm persönlich Kontakt auf.



- Im Projekt „GEMEINSAM statt EINSAM“ boten freiwillig Engagierte, die nicht zur Risikogruppe gehörten, Bürgerinnen und Bürger, die zur Risikogruppe gehörten Unterstützung an. Beispielsweise standen freiwillig Engagierte im Austausch untereinander, vernetzten sich miteinander und gaben Bedarfe an das MGH weiter. Auch wurde das Projekt „TALK-Runde“ ins Leben gerufen. Das MGH-Team nahm so beim Spazieren gehen die Bedarfe und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger auf.



Die vielen freiwillig Engagierten waren auch in den herausfordernden Zeiten des Corona-Virus mit ihrem Engagement für ihre Mitmenschen da. Mit all diesen Bürgerdiensten konnte der Einsamkeit entgegengewirkt werden und auch der Zusammenhalt wurde in dieser schwierigen Zeit aktiv gelebt.

### Möchten Sie sich engagieren oder benötigen Sie Unterstützung?

Kontaktieren Sie das Team des Mehrgenerationenhauses gerne täglich unter der Telefonnummer **09521 952825-0** oder per Mail [mghhassfurt@kvhassberge.brk.de](mailto:mghhassfurt@kvhassberge.brk.de)

Besuchen Sie unsere **Homepage**: [www.mehrgenerationenhaus-hassfurt.de](http://www.mehrgenerationenhaus-hassfurt.de)

Folgen Sie uns auf **Instagram** und **Facebook** und Sie erhalten Einblicke in unsere Angebote: [www.instagram.com/mehrgenerationenhaus\\_hassfurt](https://www.instagram.com/mehrgenerationenhaus_hassfurt)  
[www.facebook.com/mehrgenerationenhausHAS](https://www.facebook.com/mehrgenerationenhausHAS)

**Bundesfamilienministerin Franziska Giffey startet Videoreihe des Familienministeriums in Haßfurt und lobte die Aktionen und das Engagement des Mehrgenerationenhauses zur Corona-Krise**

Die schnelle Umstellung der Angebote fand auch überregional Beachtung und so tauschte sich Bundesfamilienministerin Franziska Giffey am 12. Mai im Rahmen einer Videokonferenz mit MGH-Leiterin Gudrun Greger aus. Anlass des Austauschs war der Start der Videoreihe des Bundesministeriums „Bunt und kreativ – trotz Corona aktiv“, deren Auftakt in Haßfurt startete.

Die Ministerin und Frau Greger unterhielten sich über die alternativen Angebote in den Mehrgenerationenhäusern während der Corona-Zeit. Denn die Mehrgenerationenhäuser mussten ihre Angebote sehr schnell anpassen und umstellen, um der Pandemie-Situation gerecht zu werden.

Die geplanten Aktionstage der Mehrgenerationenhäuser konnten Ende Mai leider nicht stattfinden und es wurden neue kreative Wege gesucht, Aktionen für alle Generationen trotzdem stattfinden zu lassen. Für Berlin meisterte Haßfurt diese Herausforderung vorbildlich. Frau Greger und Ministerin Giffey sprachen über die Herausforderungen und Chancen der Mehrgenerationenhäuser in diesen Zeiten. Auch darüber, was wir durch und aus dieser Krise für die Zukunft mitnehmen. Abschließend konnte festgestellt werden, dass der Zusammenhalt hier vor Ort deutlich spürbar war und ist und dass verlässliche Beziehungen der Menschen untereinander die Chance bieten, auch schwierigere Zeiten miteinander zu meistern.

Das Gespräch wurde aufgezeichnet und ist auf der offiziellen Homepage der Mehrgenerationenhäuser zu sehen [www.mehrgenerationenhaeuser.de](http://www.mehrgenerationenhaeuser.de) oder auf der Internetseite des Mehrgenerationenhauses unter <https://www.mehrgenerationenhaus-hassfurt.de/mgh/aktuelles/>



Hannah Baunacher ist Lesepatin im Projekt „LESEN macht STARK“ in Kooperation mit der Franz-Ludwig-von-Erthal-Schule  
Foto: Mehrgenerationenhaus

**Der „Bufdi“ im MGH lernt fürs Leben – ab 01.09.2020 ist wieder eine Stelle frei!**

Du weißt noch nicht, wie es beruflich nach deinem Abschluss weitergehen soll und möchtest dich gerne sozial engagieren? Dann ist der Bundesfreiwilligendienst genau das Richtige für Dich! Der BRK Kreisverband Haßberge bietet den Bundesfreiwilligendienst in Form des Fahrdienstes, Sozialstation, Rettungsdienst, der Arbeit in der Mittags- und Ganztagsbetreuung sowie im Mehrgenerationenhaus an.

Bei uns im Mehrgenerationenhaus erwarten Dich 12 Monate voller neuer Aufgaben, Herausforderungen und Erfahrungen. Die abwechslungsreichen Arbeiten umfassen Verwaltungsarbeiten, Telefondienst, Begleiten von Projekten, Service u.v.m. Doch auch der soziale Aspekt kommt nicht zu kurz, denn der Kontakt zu den vielen freiwillig Engagierten sowie Menschen aller Generationen und Kulturen ist ein wichtiger Bestandteil Deiner Arbeit. Zudem triffst Du in 5 Seminaren auf andere Bufdis aus ganz Unterfranken, mit denen du dich über die Arbeit austauschst und Neues dazu lernst.

Wurde dein Interesse am Bundesfreiwilligendienst im Mehrgenerationenhaus Haßfurt geweckt? Dann bewirb dich jetzt bei uns! (Mehrgenerationenhaus Haßfurt, Marktplatz 10, 97437 Haßfurt, Telefonnummer: 09521/952825-0)

In ganz Unterfranken bietet das Bayerische Rote Kreuz die Möglichkeit, den Freiwilligendienst in verschiedenen Einrichtungen zu absolvieren. Weitere Informationen unter [www.freiwilligendienst-brk.de](http://www.freiwilligendienst-brk.de).

## Der Weiße Ring stellt sich vor

Der Weiße Ring wurde am 24. September 1976 in Mainz als „Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten“ gegründet. Gründungsvater war Eduard Zimmermann, bekannt aus der Serie „Aktenzeichen XY ungelöst.“



Die Bundesgeschäftsstelle des Weißen Ring befindet sich in Mainz. In ganz Deutschland arbeiten in 420 Außenstellen über 3000 Frauen und Männer ehrenamtlich für den Weißen Ring, um Opfern von Straft- und Gewalttaten beizustehen. Im Landkreis Haßberge ist Helmut Will Verantwortlicher der Opferhilfsorganisation. Ihm zur Seite stehen vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

## Weißer Ring auch in Corona-Krise an Seite der Opfer

Die derzeitigen Corona bedingten Ausgangsbeschränkungen können in Familien vermehrt zu sozialen Konflikten, zu häuslicher Gewalt (Partnergewalt) oder zu sexuellen Missbrauch, auch von Kindern führen. Die Dunkelziffer ist hier sehr groß und kann gegenwärtig situationsbedingt ansteigen, sagt der Weiße Ring.

Die derzeitige Situation zwingt viele Menschen ihr Leben, ihre Gewohnheiten und ihre Kontakte zu überdenken und zu ändern. Davon sind auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Weißen Ring bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit betroffen. Opfer sollen darunter allerdings nicht leiden und weiter betreut werden. Allerdings anders als bisher, ohne persönliche Kontakte, sagt Helmut Will, Außenstellenleiter des Weißen Ring in den Landkreisen Haßberge, Coburg-Land- und Stadt und stellvertretender Landesvorsitzender Bayern-Nord. „Auch wir Ehrenamtlichen wollen uns bei unserer Arbeit schützen und vermutlich möchten auch die meisten Opfer nicht in der gegenwärtigen Situation persönlichen Kontakt“, sagt Will. Deshalb werden seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und er bis auf Weiteres Opfer telefonisch beraten und sich Zeit für deren Anliegen nehmen und alles auf den Weg bringen, um Opfern zu helfen. „Wir wissen, dass persönliche Kontakte mehr Vertrauen schaffen, aber ich bitte alle, die sich als Opfer an den Weißen Ring wenden und Hilfe wünschen, den vorgeschlagenen Weg zu akzeptieren“, sagt der Vertreter des Weißen Rings. Niemand der Hilfe sucht müsse sich auch in der jetzigen Zeit scheuen sich an den Weißen Ring zu wenden. Dieser ist für die Landkreise Haßberge und Coburg zu erreichen unter 09531-943516, für Coburg auch per Handy unter 0151-55164794, oder per Mail unter wr-hassberge@t-online.de. Weitere Informationen unter [www.weisser-ring.de](http://www.weisser-ring.de) oder das bundesweite kostenlose Opfertelefon 116006.

Weitere Hilfs- und Beratungsmöglichkeiten gibt es auch bei anderen Institutionen. So beim Landratsamt Haßberge (09521-27655), beim Frauenhaus in Schweinfurt (09721-786030), beim Frauenhaus in Coburg (09561-861796), Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen (08000116016).

### 3

## Öffentliche Ordnung

### Freie Sicht nach allen Seiten – wir bitten um Mithilfe!

Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer bzw. -besitzer alles unternehmen, um Sie und Ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an.

Bitte schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum

ohne Gefahren nutzen können. Denken Sie auch an Kinder, die bis zum achten Lebensjahr mit dem Fahrrad den Gehweg benutzen müssen.

Beachten Sie auch, dass keine Verkehrszeichen, Straßennamenschilder und Straßenlaternen verdeckt werden dürfen, und schneiden Sie diese nach Bedarf frei. Bedenken Sie, dass Sie als Grundstückseigentümer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadenfall mit erheblichen Schadenersatzansprüchen konfrontiert werden können.

Bei dieser Gelegenheit sei auch der Hinweis auf die „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (RSV)“ (einsehbar auf [www.hassfurt.de](http://www.hassfurt.de)) erlaubt, die u. a. dazu verpflichtet, die Regenabflussrinnen sowie die Gehwege und Fahrbahnränder regelmäßig zu reinigen.

Wir bitten um Beachtung, und bedanken uns für die Einhaltung – sorgen wir gemeinsam für ein sauberes Haßfurt.

### Aufruf für eine „Saubere Stadt Haßfurt“

In der letzten Zeit häufen sich in Haßfurt, nicht zuletzt über die sozialen Medien, Beschwerden über das äußere Erscheinungsbild der Stadt, insbesondere das der Innenstadt.

Kaugummis, die erst auf den Straßen und dann unter den Schuhen kleben, weggeworfene Zigarettenkippen, Fast-Food-Verpackungen, Bonbonpapiere und die Hinterlassenschaften der Hunde – die Liste der möglichen Verschmutzungen im Stadtbild ist unendlich lang.

Häufig werden Straßen, Wege und Grünanlagen sowie die Mainpromenade und die Großparkplätze Tränkberg, Gries und beim FC verunreinigt.

Dabei ist ein sauberes Erscheinungsbild ein äußerst wichtiger Imagefaktor für die gesamte Stadt; deshalb bemühen wir uns durch regelmäßiges Leeren der Abfalleimer (täglich, auch am Samstag!) sowie mit Hilfe unserer Kehrrmaschine, welche ebenfalls nahezu täglich in der Innenstadt im Einsatz ist, um Sauberkeit im Stadtbild. Seit einigen Jahren wurde zudem an vielen relevanten Standorten eine große Zahl an Entsorgungsstationen für Hundekot aufgestellt.

Das Reinhalten der Stadt ist aber nicht nur Aufgabe der Stadtverwaltung und des Bauhofes, vielmehr ist jeder Hausbesitzer, jeder Einwohner und jeder Besucher auch ein Stück weit für die Sauberkeit in unserer Stadt verantwortlich. Details hierzu sind in der „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen“ geregelt (einzusehen auf der Homepage der Stadt Haßfurt).

Deshalb bittet die Stadt ihre Bürger um Eigenverantwortung. Denn nach wie vor soll gelten: Jeder sollte seinen Aufenthaltsort doch bitte so verlassen, wie er ihn selbst gerne vorfinden möchte. Reichen die vorhandenen Abfallbehältnisse wegen Überfüllung ausnahmsweise einmal nicht aus müsste es doch selbstverständlich sein, eigenen Abfall mit nach Hause zu nehmen und dort zu entsorgen. Es stellt sich schon die Frage, was das für Menschen sind, die die links und rechts des Weges ihr Papiertaschentuch, ihr Bonbonpapier oder ihre Getränkedose einfach in die Landschaft werfen? Der Anblick eines achtlos weg geworfenen Zigarettenstummels oder einer leeren Getränkedose ist ärgerlich. Eklig wird es beim Taschentuch, Hundekot oder bei Essensresten.

Gerade die achtlos in großer Zahl weggeworfenen Zigarettenstummel im Altstadtpflaster stellen ein besonderes Ärgernis dar. Diese sind auch durch Straßenkehren nur schwer zu entfernen. Oftmals wird diese Verschmutzung leider gerade von den in der Innenstadt selbst beschäftigten oder wohnhaften Personen verursacht. Ist es wirklich zu viel verlangt, seine Kippe ordentlich zu entsorgen? Werfen diese Leute die Stummel zu Hause in ihren eigenen Garten?

Jeder von uns hat den Wunsch, sich selbst und sein Heim sauber und rein zu halten. Im eigenen Heim werden wie selbstverständlich Wertstoffe und Abfälle voneinander getrennt gesammelt. Aber draußen in der Landschaft gilt oftmals das Motto „Aus den Augen – aus dem Sinn“.

Zusätzliche Säuberungsaktionen führen zu einem erhöhten Arbeits- und Kostenaufwand. Die Kosten hierfür müssen dann über Gebühren gedeckt werden und belasten so alle Bürgerinnen und Bürger, auch Sie. Leider ist von der Reinigung oft schon nach kurzer Zeit nichts mehr erkennbar. Seine Abfälle achtlos wegzuerwerfen oder wild abzulagern ist absolut unsozial.

Dieses alles müsste nicht sein, wenn jeder von uns mit seinen Abfällen bewusster umgehen würde.

## 4 Wirtschaft und Finanzen

### Steuertermine

Die Stadt Haßfurt möchte an die Steuertermine erinnern und bittet um rechtzeitige Überweisung:

■ 01.07.2020	Niederschlagswassergebühr
■ 15.08.2020	Grund- und Gewerbesteuer
■ 15.11.2020	Grund- und Gewerbesteuer
■ 15.02.2021	Grund- und Gewerbesteuer
■ 01.04.2021	Hundesteuer
■ 15.05.2021	Grund- und Gewerbesteuer

Fällt die Fälligkeit auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag. Sollte ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat für die jeweilige Abgabeart vorliegen, ist weiter nichts zu veranlassen.

## 5 Bauen, Wohnen und Umwelt

### Richtiges Verhalten im Hochwasserfall

Hochwasser ist in Bayern ein reales Risiko – nicht nur an Flüssen und Bächen, sondern bei Starkregen auch abseits von Gewässern. Umso mehr erschreckt das Ergebnis einer aktuellen Umfrage: Die Mehrheit der Bayern weiß nicht, dass das Betreten des Kellers bei drohendem Hochwasser lebensgefährlich sein kann. Dabei macht es schon ein Wasserstand von weniger als einem halben Meter unmöglich, eine Tür gegen den Wasserdruck zu öffnen. Der Rückweg nach oben kann schnell versperrt sein.

„Die Meldung, ein Gebiet bei drohendem Hochwasser zu verlassen, sollten Sie unbedingt ernst nehmen“, sagt Johannes Sittinger, ehrenamtlicher Rettungstaucher, Einsatzleiter und Bootsführer bei der Wasserwacht Arnstorf. Helfen Sie Kindern, Kranken und Senioren auf ihrem Weg aus den gefährlichen Bereichen – bringen Sie sich dabei aber nicht selbst in Gefahr. Weiter erklärt Sittinger: „Wenn es zu spät ist zur Flucht, muss man sofort in die höheren Stockwerke gehen. Begeben Sie sich nicht allein in die Fluten. Warten Sie, bis wir kommen.“

Bei Hochwasser steht der Schutz von Menschenleben an erster Stelle. Das richtige Verhalten jedes einzelnen kann das eigene Leben und auch das Leben anderer retten:

- Vermeiden Sie direkten Kontakt mit dem Wasser. Das Wasser kann stark verunreinigt sein und birgt die Gefahr eines Stromschlags.

- Informieren Sie umgehend die Feuerwehr oder den örtlichen Versorgungsbetrieb, wenn Sie Gasgeruch oder andere austretende Schadstoffe bemerken.
- Betreten Sie keine Uferbereiche, denn dort herrscht Ausrutsch-, Überspülungs- und Abbruchgefahr.
- Befahren Sie keine überschwemmten Straßen. Ihr Fahrzeug kann von der starken Strömung mitgerissen werden und es droht ein Totalschaden, wenn Wasser in den Motor gelangt.
- Benutzen Sie keine privaten Boote. Die Strömung oder unberechenbare Hindernisse können es zum Kentern bringen.

Vor allem aber gilt: Ruhe bewahren und den Anweisungen der Einsatzkräfte Folge leisten. „Wenn Sie aufgerufen werden, Ihr Haus zu räumen, gehen Sie sofort! Ich musste schon zu viele Menschen in Not bergen.“ fasst Sittinger seine Erfahrungen zusammen.

Weitere ausführliche Informationen zum Thema Hochwasserschutz in Bayern finden Sie unter [www.hochwasserinfo.bayern.de](http://www.hochwasserinfo.bayern.de).

Quelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt

## 6 Freizeit, Kultur und Tourismus

### Bedeutende Personen der Haßfurter Stadtgeschichte – Teil I

Einige für Haßfurt und seine Stadtteile einst bedeutende Menschen sind heutigen Einwohnern zumindest noch dem Namen nach bekannt, weil nach ihnen Straßen benannt sind. Sie wurden in früheren Ausgaben des „RathausBote“ vorgestellt. Allerdings erfolgte die Auswahl von Straßennamen oft sehr willkürlich, so dass weitere Haßfurter Persönlichkeiten, die eine solche Ehrung durchaus auch verdient hätten, in dieser Hinsicht leer ausgegangen sind. Mit den kommenden Folgen dieser Serie sollen auch deren Namen wieder ins öffentliche Bewußtsein zurückgebracht werden.

So gab es hier etwa noch einige weitere Männer, denen die Würde eines Ehrenbürgers verliehen wurde. Nachdem mit dem 1818 erlassenen Bayerischen Gemeindeedikt diese Auszeichnung eingeführt worden war, ernannte die Stadt Haßfurt zehn Jahre später **Johann Michael Ankenbrand** (1745–1831) zu ihrem ersten Ehrenbürger. Der gebürtige Würzburger war über vier Jahrzehnte lang als Universitäts-Rentamtmann (für die Einkünfte des Universitätsguts Mariaburghausen zuständiger Finanzbeamter) und Zollverwalter in Haßfurt tätig gewesen und wurde auch von staatlicher Seite mit dem 1827 gestifteten bayerischen Ludwigsorden geehrt, der als Anerkennung für eine fünfzigjährige Dienstzeit verliehen wurde. 1829 schenkte Ankenbrand der sich damals neu konstituierenden Schützengesellschaft die Summe von 150 Gulden „zur Herrichtung einer Schießstätte“. Möglicherweise ging daher auch die Ehrenbürgerrechtsverleihung auf sein langjähriges Engagement für das Haßfurter Schützenwesen zurück.

1891 wurde Geistlicher Rat **Andreas Schiffmann** (1836–1918) Ehrenbürger von Haßfurt. Anders als mehrere Stadtpfarrer, denen diese Ehrung erst bei ihrem Weggang aus Haßfurt zuteil wurde (RathausBote 1/2019), war der 1860 zum Priester geweihte Schiffmann nicht in der Seelsorge, sondern im Schuldienst tätig: Von 1867 bis 1906 leitete er als „Subrektor“ die damalige Lateinschule, die in dieser Zeit von anfangs zwei auf fünf Klassen erweitert werden konnte. Sein Geburtsort Mitterteich in der Oberpfalz, in dem er später auch seinen Lebensabend verbrachte, ernannte ihn 1896 ebenfalls zum Ehrenbürger. Schiffmann stiftete seiner Heimatstadt finanzielle Zuwendungen sowie religiöse Kunstwerke, darunter eine Mariensäule, die vom Haßfurter Bildhauer Josef Metzger angefertigt wurde. – Es sei hier noch einmal daran erinnert, dass Wilhelm Markert (RathausBote 3/2017), der langjährige erste Direktor des heutigen

Regiomontanus-Gymnasiums, ebenso wie sein „Vorgänger“ Schiffmann neben der Haßfurter Ehrenbürgerwürde auch die seines Geburtsortes Albersdorf inne hatte.

Den Titel eines bayerischen Kommerzienrats trug in Haßfurt außer Nikolaus Mölter (RathausBote 4/2019) nur noch **Hermann Adler** (1872–1935). Die jüdische Familie Adler stammt aus Kleinsteinach; Hermann Adlers Vater Jakob war 1869 nach Haßfurt gezogen, wo er ein Tuch- und Bekleidungsgeschäft eröffnete. Die Söhne Hermann und Isidor führten das Kaufhaus und die später hinzugekommene Bank weiter. Hermann Adler hatte 25 Jahre das Vorsteheramt der Israelitischen Kultusgemeinde Haßfurt inne; weiterhin war er Mitgründer und Vorstandsmitglied zahlreicher karitativer Vereine wie auch des Mittelschulvereins. Von 1904 bis 1919 gehörte er dem Kollegium der Gemeindebevollmächtigten (entsprach dem späteren Stadtrat) an und noch am 11. Januar 1933 wurde er in das Haßfurter Handelsgremium (Handelskammer) gewählt. An seiner Beerdigung auf dem jüdischen Zentralfriedhof bei Kleinsteinach nahmen, trotz der damals schon weitgehenden Ausgrenzung der Juden durch das NS-Regime, auch zahlreiche nichtjüdische Bürger teil.

*Thomas Schindler, Stadtarchiv Haßfurt*

## Öffentliche Stadtführungen

Öffentliche Stadtführungen finden jeweils am 1. Samstag im Monat zu folgenden Terminen statt:

Samstag, 04.07.2020 – 14:00 Uhr „Historisches Haßfurt“

Samstag, 01.08.2020 – 14:00 Uhr „Historisches Haßfurt“

Samstag, 05.09.2020 – 14:00 Uhr „Historisches Haßfurt“

Im Oktober findet keine öffentliche Stadtführung statt!

Treffpunkt ist jeweils an der Tourist-Info (Bahnhofstraße 2). Der Unkostenbeitrag beträgt 4,50 Euro pro Person. Die Dauer der Stadtführung beträgt ca. 2 Stunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Besichtigungen oder Führungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an die Tourist-Information Haßfurt unter (09521) 688-227.



**Kulturamt Haßfurt Live**  
Bahnhofstraße 2  
97437 Haßfurt  
Telefon (09521) 9585745  
[www.kulturamt-hassfurt.de](http://www.kulturamt-hassfurt.de)

## Kirchweihtermine 2020

### Klein-Augsfeld

Sonntag, 23. August 2020 vorletzter Sonntag im August

### Alt-Augsfeld

Sonntag, 13. September 2020 2. Sonntag im September

### Oberhohenried

Sonntag, 4. Oktober 2020 Sonntag nach Michaeli (= 29.09.)

### Sylbach

Sonntag, 4. Oktober 2020 Sonntag nach Michaeli (= 29.09.)

### Haßfurt

Sonntag, 18. Oktober 2020 3. Sonntag im Oktober

### Wülflingen

Sonntag, 25. Oktober 2020 1. Sonntag nach Haßfurter Kirchweih

### Prappach

Sonntag, 8. November 2020 ein Sonntag vor Volkstrauertag

### Uchenhofen

Sonntag, 8. November 2020 ein Sonntag vor Volkstrauertag

### Unterhohenried

Sonntag, 15. November 2020 am Volkstrauertag

### Sailershausen

Sonntag, 22. November 2020 am Totensonntag

Sollte sich die momentane Lage aufgrund der Coronavirus-Pandemie nicht ändern, finden eventuell keine Kirchweihen statt.

## i

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Haßfurt  
Erster Bürgermeister Günther Werner  
Hauptstraße 5, 97437 Haßfurt  
Tel.: (09521) 688-0, Email: [info@hassfurt.de](mailto:info@hassfurt.de)

**Kontakt:** 6.500 Stück

**Auflage:** Hans Neumayer Kommunikation, Haßfurt

**Gestaltung:** Haßfurter Medienpartner GmbH & Co. KG, Haßfurt

**Satz und Druck:** Nachdruck und Verbreitung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Stadt unter Einhaltung der Urheberrechte.



**MASKE  
MIT  
HASSFURT-  
LOGO  
FÜR  
5 EUR**


**Erhältlich in der Tourist-Information der Stadt Haßfurt**  
Bahnhofstraße 2 (Eingang Obere Vorstadt / Floriansplatz) - Mo bis Fr 9 bis 15 Uhr

## In eigener Sache:

Aufgrund der Corona-Pandemie sind aktuell alle Veranstaltungen des Kulturamtes bis Ende August ersatzlos abgesagt. Tickets, die Sie beim Kulturamt der Stadt Haßfurt gekauft haben, können Sie dort zurückgeben. Im anderen Fall bei der jeweiligen Vorverkaufsstelle.

Tourist-Information der Stadt Haßfurt

Bahnhofstraße 2 (Eingang Obere Vorstadt / Floriansplatz) - Mo bis Fr 9 bis 15 Uhr





**HASSFURTER  
RINNEN-  
FLITZER  
7,95 EUR**

**Erhältlich in der Tourist-Information der Stadt Haßfurt**  
Bahnhofstraße 2 (Eingang Obere Vorstadt / Floriansplatz) - Mo bis Fr 9 bis 15 Uhr